

Antrag „Mentoring für Studierende mit Beeinträchtigungen“

Antragssteller*innen: Juso Hochschulgruppe

Adressat*innen: Universitätsleitung

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ nicht abgegeben
16	0	2

Der studentische Konvent der Otto-Friedrich Universität Bamberg möge beschließen:

- 1) Der studentische Konvent fordert die Unileitung dazu auf, ein freiwilliges Mentoringprogramm für Studierende mit Beeinträchtigungen zu errichten. Es soll vor allem an Studierende gerichtet sein, die unter Behinderung, chronischer Erkrankung, psychischen Problemen und Einsamkeit leiden und über die „Kontaktstelle Studium und Behinderung“ koordiniert werden.
- 2) Hierzu sollen ein oder mehrere Studierende mit Beeinträchtigung im niedrigen Semester durch eine*n studentische*n Mentor*in in einem höheren Semester betreut werden, der ihnen in universitären wie außeruniversitären Angelegenheiten zur Seite steht und als Ansprechpartner*in für diverse Probleme zur Verfügung steht, z.B. als Lern- und/ oder Freizeitbegleiter*in.
- 3) Die teilnehmenden Mentor*innen sollen zudem an einem Schulungsprogramm teilnehmen können. Um das Angebot bekannt zu machen und attraktiv zu gestalten, soll dafür an den Erstsemestereinführungstagen sowie über das universitäre Mail-System durch die Kontaktstelle geworben werden. Freiwillig teilnehmenden Studierenden sollen Zertifikate für ihr soziales Engagement ausgestellt werden.